

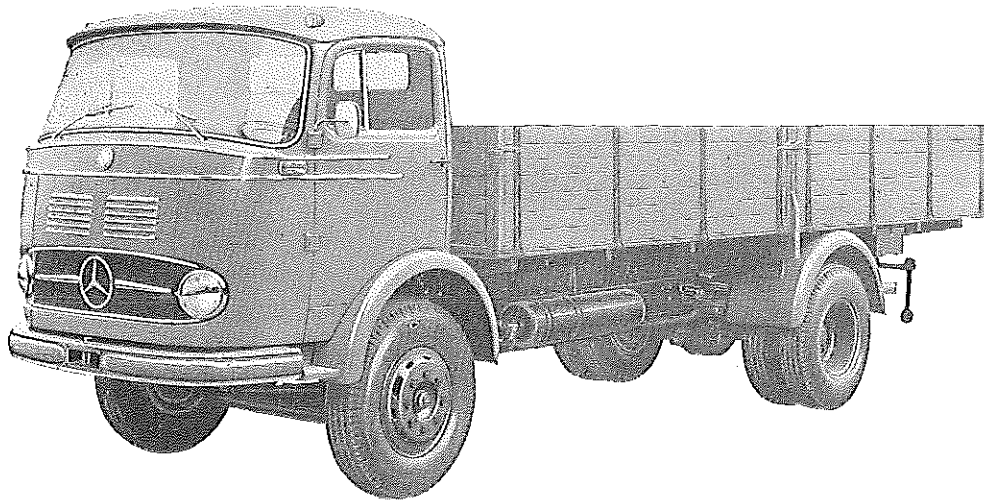
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Gaggenau

TYP LP 338

Gruppe **14**

Daimler-Benz

1350a



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 180 PS bei 2200 U/min.

Nutzlast: max. 8,19 t

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 326
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt (Vorkammer)
Höchstes Drehmoment	62 mkg bei 1300 U/min
Größte Nutzleistung	180 PS bei 2200 U/min (200 gr. HP nach SAE)
Hubraumleistung	16,65 PS/l
Mittl. Arbeitsdruck	7,25 kg/cm ² bei 1300 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	10,3 m/sek
Verdichtungsverhältnis	21,5
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit Öltemperaturregler
Kühlung	Wasser/durch Steuer- Thermostat geregelt
Gewicht (trocken)	ca. 805 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgehäuse vergossen
Zylinder-Werkstoff	Grauguß legiert
Zylinder-Bohrung	128 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	10809 cm ³
Zylinderkopf	6 Einzelköpfe/abnehmbar

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	100 l
Kraftstofffilter	Stufenfilter 1. Stufe Filzrohr 2. Stufe Micronic
Ölpumpe	Zahnradpumpe im Ölsumpf
Ölwannen-Füllmenge	max. 12 l ^{*)} /min. 9 l ^{*)}
ÖlfILTER	Hauptstromfilter/Feinfilter
Luftreiniger	1 Ölbadluftfilt./Ansauggeräusch- dämpf. mit Frischluftansaug.
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge der Laufbahn
Kühlsystem-Fassungsvermögen	40 l (mit Heizung)
Kühlerbauart	Rippenrohrkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilat. mit saugseitig. Luftführ.
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 90 B 410 RS 516/119
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	130-140 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Fliehkraftregler
Glühkerze	Bosch KE/GA 1/20 oder Beru 340 G

Triebwerk

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolbenwerkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe, davon 1. Ring verchromt/2 Öl- abstreifringe
Pleuel	I-Schaftquerschnitt/ Vergütungsstahl
Pleuellager	Gleitlg./Mehrst./Stahlstützschale
Kurbelwelle	geschmiedet/sämlf. Lagerstellen gehärtet/7 Gleitlager/Gegen- gewichte/Schwingungs- dämpfer
Schmieröleleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	2 Einlaß/2 Auslaß
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	34° vor OT
Einlaßventil schließt bei	62,7° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	68,8° vor UT
Auslaßventil schließt bei	31,5° nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,25 mm/Auslaß 0,35 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	schrägverzahnte Stirnräder
Saugrohransführung	gemeinsames Rohr für alle Zyl.- Köpfe/Leichtmetall gegossen

Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BPD 6/24 AR 183
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzung	Antriebsritzel/Schwungrad .. i = 17,1
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12-1400 AR 18
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn	bei 604 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler
Antrieb der Lichtmaschine	2 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600/ DB-Norm N 275
Antrieb des Luftpressers	1 Keilriemen/Größe 12,5 x 1600 DB-Norm N 275
Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtmaschinenwelle .. i = 1,59
Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück/je 105 Ah
*) bei gleichzeitiger Filterreinigung 1,5 l mehr.	

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs/GF 50 KR/BH
 Kupplungsart Reibungskupplung/Einscheiben/
 trocken
 Schaltgetriebe Daimler-Benz/G 32/337
 Schaltgetriebeart mechanisches Stufengetriebe
 Schaltgetriebeanordnung mit Motor verblockt
 Anzahl der Gänge 5 V/1 R
 Übersetzungen $i = 6,106/3,24/2,19/1,467/1; 5,64$
 Geräuscharme Gänge 1. bis 5. Gang
 Synchronisierte Gänge 1. bis 5. Gang
 Schalthebelanordnung neben Fahrersitz

Schaltungsart Kugelschaltung/Fernschaltung/
 mechanisch
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge 3,7 l
 Kraftübertragungselement zweiteilige Gelenkwelle
 Ausgleichgetriebe Kegelaradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen Hypoidräder
 Treibende Räder Hinterräder
 Übersetzung
 Schaltgetriebe/Hinterräder .. Zweigang-Hinterachse;
 ohne Planetenrieb: $i = 5,63$
 mit Planetenrieb: $i = 7,9$
 Schubübertragung Hinterfedern

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart Scheibenräder/Stahl
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen, vorn/hinten .. 2/4
 Reifengröße, vorn u. hinten 10,00-20 eHD verstärkt
 Reifenluftdruck, vorn/hinten ... 6,25/6,25 atü
 Felgenart Schrägschulter
 Felgenreöße, vorn u. hinten 7,5-20
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn Blatt-(Halb)-Federn/längs
 Federung, hinten Blatt-(Halb)-Federn/längs/Zu-
 satzfedern/progr. Wirkung
 Stoßdämpfer 2 hydraul. Teleskop-Stoß-
 dämpfer an Vorderachse

Radsturz 1°
 Spreizung 9° 30'
 Vorspur 0-3 mm (unbelastet, gemessen
 an den Felgenhörnern)
 Nachlauf 1°
 Art der Lenkung Daimler-Benz/Kugelumlauf-
 Lenkung
 Lenkübersetzung
 (mittlere Winkelübersetzung) 31,8
 Größter Radeinschlag Innen 46°/außen:
 bei 4200 mm Radstd. 35°
 bei 5000 mm Radstd. 37° 25'
 Lenksäulen-Anordnung links
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Teves/Westinghouse/
 Daimler-Benz
 Wirkungsweise der Fußbremse. hydraul./mit Einkammer-Druck-
 luftbremshilfe/4 Räder/Innen-
 backen
 Wirksame Gesamtbremsfläche 2866 cm²

Bremskraftübertragung hydraulisch mit Druckluft-
 Unterstützung
 Bremsstrommel- \varnothing vorn 408 mm/hinten 408 mm
 Wirkungsweise d.Handbremse. mechanisch/mit Ratsche/auf
 Hinterräder/Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

	Lang- Fhs. 4200	Kurz- Fhs. 4200	5000
Radstand	mm	1930	1930
Spurweite, vorn	mm	1793	1793
Spurweite, hinten	mm	266	266
Bodenfreiheit	ca. mm	190	110
Bauchfreiheit	ca. mm	14,5	16,5
Kleinster Spurkreis- \varnothing	ca. m	3800	3850
Fahrgestell-Gewicht (nach DIN 70020)	kg	9700	9650
Fahrgestell-Tragfähigkeit (nach DIN 70020)	kg		

Rahmenausführung Leiterrahmen
 Fahrgestell-Schmiersystem Einzelschmierung
 Anhängerkupplung Bolzenkupplung
 Anhängerbremsanschluß serienmäßig
 Anhängerbremsventil luftgesteuert/Voreileinstellung
 für Anhängerbremse

Allgemeines

Achslasten und Gewichte

	Lang- Fhs. 4200	Kurz- Fhs. 4200	5000
Radstand	mm	4500	4500
Zul. Achslast, vorn	bis kg	9200	9200
Zul. Achslast, hinten	bis kg	13500	13500
Zul. Gesamtgewicht	kg	5300	5560
Leergewicht	kg	8200	8190
Nutzlast (ohne Verdeck)	kg	13500/ 1500	13500/ 1500
Brutto-Anhängerlast (gebremst/ungebremst)	kg	2260	2310
Achslast aus Fahrgestellgewicht (nach DIN 70020)		1540	1540
vorn	ca. kg	27000	27000
hinten	ca. kg	29500	29500
Zul. Lastzuggewicht (soweit gesetzlich zulässig)	kg		

Maße

	Lang Fhs. 4200	Kurz Fhs. 4200	5000
Radstand	mm	7530	7940
Länge über alles	ca. mm	2400	2400
Breite über alles	ca. mm	2590	2580
Höhe über Fahrerhaus	ca. mm	1320	1320
unbelastet	ca. mm	1965	2380
Überhang, vorn	mm	15,9	15,9
Überhang, hinten	ca. mm	1620	2000
Wendekreis- \varnothing	ca. m	6000	6400*
Ausladung der Anhänger- kupplung	mm	2250	2250*
Innenmaße des Laderaums		700	700*
Länge	mm	1280/ 1440	1285/ 1455
Breite	mm		
Höhe	mm		
Pritschenhöhe belastet/unbelastet	ca. mm		

*) Typ L 338/50 wird nur als Fahrgestell geliefert

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 75 km/h
 Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030
 Ölverbrauch ca. 0,4 l/100 km
 Spezifische Motordrehzahl ohne Planetenrieb 1770
 mit Planetenrieb 2480

Zubehör

Scheinwerfer Einbauscheinwerfer 35 W/
 200 mm \varnothing Lichtaustritt
 Standlicht im Scheinwerfer eingebaut
 Abblenden Fußschalter
 Fahrtrichtungsanzeiger Blinkleuchten vorn und hinten
 Öldruckanzeiger Zeiger-Meßgerät
 Ladestromanzeiger Anzeigeleuchte
 Geschwindigkeitsmesser 0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030